



Optimistischer Blick nach vorn: EOS-Mitarbeiter in der Firmenzentrale in Heidenheim.

Foto: Archiv

Rekorde nach harten Jahren

25 Jahre EOS-Sicherheitsdienst: Rezessionsjahre überstanden

HEIDENHEIM. Der EOS Sicherheitsdienst feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen. Für das vergangene Jahr kann Firmengründer Bernd Elsenhans einen Rekordzuwachs vermelden. Mit seiner Idee eines Sicherheitsdienstes war Elsenhans 1989 mit 18 Jahren zum Unternehmer geworden.

„Die vergangenen Jahre sind wirtschaftlich wie menschlich nicht einfach gewesen“, blickt der heute 43-jährige Bernd Elsenhans zurück. Doch Niederlagen hätten ihn immer wieder motiviert, besser zu werden und nach vorne zu blicken. „Wir‘ haben schwierige

Zeiten gemeistert. Die Nachwirkungen der Rezession in den Jahren 2008 und 2009 ebenso wie personelle Veränderungen waren für uns bis Anfang 2013 spürbar“, erklärt der Firmengründer und Aufsichtsratsvorsitzende.

Erst im vergangenen Jahr kam die Trendwende: Die Auftragslage verbesserte sich zusehends, die Zahl der Mitarbeiter wurde von zunächst 200 Anfang des Jahres 2013 auf rund 300 Kräfte zum Ende des vergangenen Jahres erhöht. In den Bereichen Alarmanlagen und Alarmaufschaltungen, Werkschutz und Tresorhandel verzeichne der EOS Sicherheitsdienst 2013 das größte Wachstum seit der Unterneh-

mensgründung und einen Umsatzrekord. Dennoch sei der Gewinn stark rückläufig, was Bernd Elsenhans auf die steigenden Personalkosten, aber auch die gestiegenen Kosten für Energie, Versicherungsprämien und Allgeminkosten zurückführt: Allein die gesetzlichen Tarifierhöhungen bei den Löhnen bescherte eine Kostensteigerung im zweistelligen Prozentbereich.

„Trotzdem blicken wir voller Zuversicht in das Jahr 2014“, unterstreicht die Geschäftsführung des EOS Sicherheitsdienstes. Weil neue Kunden gewonnen werden konnten, muss das Mitarbeiterteam in den nächsten Monaten nochmals aufgestockt werden.